

Moment mal



Pilgern per pedes

David Neuhold

Heilige Orte sind beileibe nichts, das spezifisch christlich wäre. Ganz im Gegenteil: Das frühe Christentum war solchen, oft als «heidnisch» etikettierten, Orten gegenüber sehr skeptisch. Man folgte ja einer Person, dem Gottmenschen Jesus, und betonte dazu ausdrücklich die Innerlichkeit, unabhängig von Orten, ganz bei sich selbst und überall. Trotzdem waren und sind Kraftorte, wie man sie heute nennt, auch bei Christinnen und Christen sehr beliebt.

Spätestens im Mittelalter bildete sich in unseren Breiten mit Rom, Jerusalem und Santiago eine Trias von Fern-Pilgerdestinationen aus. Manchmal wählte man für den Weg sogar ausschliesslich die eigenen Beine, denn es galt unzweifelhaft: Mit den Füssen betet man doppelt!

Viele Facetten und Nuancen sind beim Pilgern interessant, sei es das Wetter oder die innere Gestimmtheit oder die physische Verfassung. Eine davon ist jedoch die der Beschaffenheit des Weges, den wir nicht angelegt haben. Wenn man tagelang unterwegs ist, dann wird man sensibel für den Untergrund. Die jeweilig sehr unterschiedliche Beschaffenheit des Bodens, auf den man mehr oder weniger vorankommt, wird fühlbar. Eine geteerte Strasse ist etwas komplett anderes als ein Alpweg oder eine Trasse durch den moosig-feuchten Fichtenwald. Bei einem tagelangen Marsch wird das Gespür für den Untergrund wesentlich geschärft.

Weil man richtiggehend ein Gefühl für die Unterlage erhält, wird man sensorisch sensibler. Nicht nur der Blick richtet sich dann nach unten, auch die Nervenbahnen. Und dann macht es, gerade wenn der Fussballen sich sensibilisiert zeigt, durchaus einen Unterschied, ob der Schotter eines Forstweges grob- oder feinkörnig verarbeitet wurde. Die Reibung ist gefühlt eine völlig andere, das Vorankommen gegebenenfalls gehemmt!

Im Pilgern das Sensorium zu schärfen ist ein Aspekt, der das Wallfahrten bedeutsam, relevant und einzigartig macht. Ob wir dabei Einsiedeln, Bürglen oder Notre-Dame des Marches ins Auge fassen – oder wie ich jüngst mit meiner Familie und Freunden Mariazell, im Herzen Österreichs –, macht dabei wenig Unterschied. Es ist ein Privileg, auf den eigenen Beinen stehen, örtlich vorankommen zu können und die Lebendigkeit von Nervensträngen zu spüren, je nach Untergrund. Wohin pilgern Sie in naher Zukunft, und worauf werden Sie achten?

David Neuhold, Kirchenhistoriker, unterrichtet an der Theologischen Hochschule Chur und an der Universität Freiburg Religions- und Kulturgeschichte.

Notfall

Ärzte: Bereitschaftsdienst für nicht lebensbedrohliche Notfälle: Einheitliche Telefonnummer für alle Bezirke bei Abwesenheit des Hausarztes: 0800 170 171

Amt Laupen: (Frauenkappelen, Laupen, Mühleberg, Neueneegg, Thörishaus): 0900 57 67 47 (Medphone)

Stadt und Umgebung: Notfalldienst Tag und Nacht bei Abwesenheit des Hausarztes: 0800 170 171

Hotline 24/24 für Eltern kranker Kinder (Medi24/Freiburger Spital HFR): 0900 268 001 (2.99 Fr./Min. - max. 30 Fr./Anruf)

Apotheken: 0900 146 146 (Fr. 2.-/Min.)

Zahnarzt: 0848 14 14 14
Chiropraktiker: Sa./So. und Feiertage: 9-12 Uhr: 079 626 55 54

Ambulanz: Sanitätsnotruf: 144
Spitäler: Freiburg: 026 306 30 00 (Mo. bis So. 24/24)

Tafers: 026 306 60 00 (Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Wochenende und Feiertage geschlossen)

Meyriez-Murten: 026 306 71 10 (Mo. bis Fr. 8-20 Uhr, Wochenende und Feiertage 9-19 Uhr)

Psychiatrie: FNPG/RF5M Villars-sur-Glâne: 026 308 08 08

Tierärzte: für alle Bezirke: Telefonbeantworter Ihres Tierarztes

Kantonspolizei: Notruf: 117, Permanenz: 026 347 01 17

Oberämter: Saane: 026 305 22 20
Sene: 026 305 74 34
See: 026 305 90 70
Dargebotene Hand: 143

Leserfotos

Wer hat etwas Schönes geknipst?

Die FN veröffentlichen auf der Forum-Seite Leserbilder. Wenn Sie ein nicht alltägliches Bild gemacht haben, dann senden Sie es uns mit den nötigen Angaben (Absender, Telefonnummer, kurze Erklärung). im



Leserfoto

ALTERSWIL Vor rund drei Wochen ist FN-Leser Kurt Müller aus Alterswil ein eindrückliches Bild gelungen. «Die Aura der Pferde» titelt er sein Foto, das am 15. September abends beim Grossholz in Alterswil entstanden ist. vau

Agenda

Samstag, 7. Oktober Charmey
• Kilbi. Parkplatz Gondelbahn. 18.30 Uhr.

Düdingen
• Repair-Café. Zentrum FEG, Bonnstrasse 18. 10-15 Uhr.

Freiburg
• Im Rahmen der Ausstellung «Erde am Limit»: SOS für den Planeten Erde, Aktivität für Eltern und Kinder 0 bis 7 Jahre. Naturhistorisches Museum. 9-11.30 Uhr.

• Irish Festival. Literatur, Musik, Filme, Tanz, Whiskey und Kulinarik. Stadt. Fr. 12-18 Uhr; Sa. 10-18 Uhr; So. 10-16 Uhr. Programm: www.irishfestival-fr.ch
• Traditioneller Markt der kreativen Handwerker Freiburgs zum Marché Artisanal du Belluard. Sa. 9-19 Uhr;

So. 9-18 Uhr. www.artisanscreateurs.ch
• Einweihungsfeier. Kollegium Heilig Kreuz. Sporthalle. Ab 9.15 Uhr.

Heitenried
• Kinderkleider- und Spielzeug-Börse Heitenried/St. Antoni. MZG Pfandmatte. 9 Uhr.

Jaun
• Flohmarkt und Kleiderbörse. Schulhaussaal. 9-11.30 Uhr.

Le Mouret
• Tanz. Kilbi. Tanzpalast Le Pafuet. 20 Uhr.

Plaffien
• MTB-Rennen für alle. Schwyberg-Bike. Bikeclub Sense Oberland. Ab 9 Uhr. www.schwyberg-bike.ch

Wünnewil
• Dorfmarkt. Schulareal. 9-16 Uhr.

Sonntag, 8. Oktober Freiburg
• Geführte Besichtigung «Have Faith», Stéphanie Baechler. Museum für Kunst und Geschichte. 17 Uhr.
• Traditioneller Markt der kreativen Handwerker Freiburgs zum Marché Artisanal du Belluard. 9-18 Uhr. www.artisanscreateurs.ch
• Festgottesdienst mit Chören. Ökumenischen Chor, Chor St. Moritz und Solistinnen/Solisten. Anschl. Apéro Kirche St. Theres. 10 Uhr.

Greyerz
• Sonnenaufgangskonzert. Gipfel Moléson. 6.45 Uhr.
• Alphorn und Fahnen-schwün-

gen, Schweizer Tradition. Städtchen. 14.30-16.30 Uhr.

Le Mouret
• Tanz. Kilbi. Tanzpalast Le Pafuet. 14 Uhr.

Murten
• Turnermorgens – Brunch. Aula Primarschulhaus Längmatt. 9-13 Uhr.

Tafers
• Im Rahmen der Ausstellung «Trachte»: Die Trachtengruppe Senseflüh zeigt Tänze und bäckt fürs Publikum Häärzbrätzle. Sensler Museum. 14.30 Uhr und ca. 16 Uhr.
• Spezial Trauercafé WABE Deutschfreiburg. Jeden 2. Sonntagnachmittag im Monat. Vortrag «Trauern Männer anders als Frauen?», Irène Neuhaus. Café Bijou (Stiftung ssb Tafers). 14.30-16.30 Uhr.

Speisefisch	Künstlerwerkstatt	Training	landsch. für Ausguck	willkürlich, blindlings	französisch: Straße	Kykladeninsel	Bewohn. e. westschweiz. Kantons	norddeutsch: Ittis	Schweiz. Nachr.-agentur (Abk.)
dt. Sänger und Schauspieler	7	Leuchtdiode (Abk.)	nach dem Tode	Eingang (franz.)	spanisches Reisgericht	Spielkartfarbe	1	griech. Göttin des Herdes	US-Schauspieler (Richard)
Gehalt	ein Laubbaum	altgriechische Orakelstätte	ein elektrisches Bauteil (Kw.)	8	gekörrtes Stärkemehl	Wildpflege	13	Textilerzeugnis	
Schweizer	Schweiz. Presseagentur (Abk.)	Schweiz. Presseagentur (Abk.)	Alpkäser	ältestes historisches Volk	12	Baumwollsam	Abk.: Elektrotechnik	Autokz. Kanton Luzern	rätoman. Name des Inn
winterlicher Niederschlag	Vorn. des Schweiz. Hoteliers Ritz	Gewürzkorn	ein großer Planet	Teil einiger Wörter	2	orientalische Rohrflöte	Goldgewicht	raumsparend verpacken	
Lichtkranz	3	Vorname des BDP-Politikers Schmid	an diesem, daran	5	bepflanzungsfähig	nicht rechts	innerasiatisches Gebirge	extrem, äusserst	
Lobrede	11	Abk. für: Alena	Abk.: Erdgeschoss	10	Gemeinde in der Region Maloja	besitzanzeigendes Fürwort	Abk.: Lieferwagen		
Fastnacht	6	Autokz. Kanton Nidwalden			Fastnacht				
grobe Pflanzenfaser									

Lösungswort: ZEICHENSPRACHE

Auflösung vom letzten Samstag

Aufl. sung in der nächsten Samstagsausgabe

Tageschronik

Samstag, 7. Oktober

(280. Tag, 40. Woche des Jahres)

Tierkreiszeichen: Waage
Namenstag: Denise, Marc

Ein Blick zurück:
- Vor 20 Jahren (2003) wurde Schauspieler Arnold Schwarzenegger 38. Gouverneur des US-Bundesstaats Kalifornien (bis 2011).
- Vor 30 Jahren (1993) wurde der amerikanischen Schriftstellerin Toni Morrison in Stockholm als erste Schwarze der Literatur-Nobelpreis zuerkannt.
- Vor 75 Jahren (1948) stellte Citroën zur Eröffnung des Pariser Autosalons den 2 CV (Deux Chevaux) vor, auch «Döschwo» oder «Ente» genannt. Er war seinerzeit das billigste Auto auf dem französischen Markt.

Sonntag, 8. Oktober

(281. Tag, 40. Woche des Jahres)

Tierkreiszeichen: Waage
Namenstag: Laura, Günther

Ein Blick zurück:
- Vor 25 Jahren (1998) musste sich Bill Clinton als dritter Präsident in der amerikanischen Geschichte einer Voruntersuchung im Kongress zur Amtsenthebung stellen. Hintergrund war die Lewinsky-Affäre.
- Vor 65 Jahren (1958) wurde die deutsche Politikerin Ursula von der Leyen (CDU), seit 2019 Präsidentin der Europäischen Kommission, in Brüssel/Belgien geboren.
- Vor 75 Jahren (1948) warf Migros-Gründer Gottlieb Duttweiler zwei Steine in ein Fenster des Bundeshauses – aus Zorn darüber, dass das Parlament seine Vorstösse verschleppt hatte.

Freiburger Nachrichten

Auflage: Normalauflage: verbreitete Auflage 16 195 Exemplare, davon verkaufte Auflage 13 577 Exemplare
Grossauflage Donnerstag: verbreitete Auflage 43 987 Exemplare (WEMF-beglaubigt)

Hauptredaktion Freiburg: Avenue de Tivoli 3, 1701 Freiburg
Tel. 026 505 34 34
redaktion@freiburger-nachrichten.ch

Redaktionsbüro Murten: Irisweg 12, 3280 Murten
Tel. 026 672 34 41
see@freiburger-nachrichten.ch

Herausgeber und Verlag: Freiburger Nachrichten AG
Avenue de Tivoli 3, Postfach 256
1701 Freiburg
Tel. 026 347 30 00
inserte@freiburger-nachrichten.ch
abo@freiburger-nachrichten.ch

Direktor: Christoph Nussbaumer

Druck: DZB Druckzentrum Bern AG

Alle Rechte vorbehalten. Jede Verwendung der redaktionellen Inhalte (insbesondere deren Vervielfältigung, Verbreitung, Speicherung und Bearbeitung) bedarf der schriftlichen Zustimmung durch die Herausgeberin. Die in dieser Zeitung publizierten Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwertet werden. Die Herausgeberin und die Inserenten untersagen ausdrücklich die Übernahme auf Online-Dienste durch Dritte. Jeder Verstoß wird von der Herausgeberin rechtlich verfolgt. Die in dieser Zeitung enthaltenen überregionalen Seiten Schweiz, Wirtschaft, Ausland und Letzte werden bei Tamedia eingekauft.